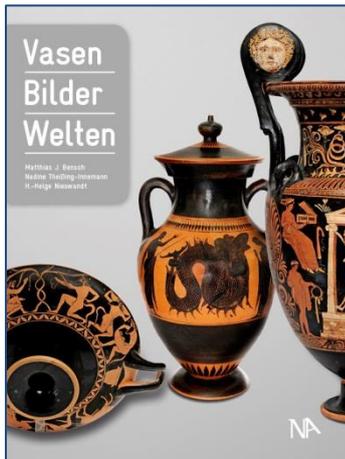


Mythos und Alltag

115 Vasen entführen in antike Bilderwelten



Die Fotos der letzten Party auf dem Teller oder die Wiedergabe eines Prominenten-Porträts auf der Kaffeekanne? Eine Vorstellung, die uns heutzutage eher seltsam und lachhaft erscheint. Nicht so in der Antike: Der Band „Vasen Bilder Welten“, gleichzeitig Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Archäologischen Museum der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 11. April

bis zum 12. Juli 2015 (**Nünnerich-Asmus Verlag ET: März 2015**), präsentiert fünf Jahrhunderte griechische Keramik, vom 8. bis zum beginnenden 3. Jahrhundert v. Christus.

Die verschiedensten Tongefäße, die neben alltäglichen Begebenheiten auch Bilder von Göttern und Helden zeigen, wurden vor über 2000 Jahren von griechischen Töpfern und Malern mit großem handwerklichem Geschick angefertigt.

Die 115 Vasen des vorliegenden Werkes aus der Privatsammlung von Dietmar Jordan stammen aus den Werkstätten Athens, des griechischen Kernlandes und den Kolonien in Unteritalien. Darunter befinden sich 73 der Öffentlichkeit zum ersten Mal präsentierte Objekte. Nach einer kurzen allgemeinen Einführung in die griechische Keramik werden die Vasen in chronologischer Reihenfolge detailliert vorgestellt.

Das Buch bietet einen kompakten Überblick über die Materie und führt an die komplexe Bildwelt der Vasenmalerei heran – eine Bildwelt, die einen tiefen Einblick in fünf Jahrhunderte griechische Kulturgeschichte gewährt.



Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus
Verlag & Media
GmbH**
Robert-Koch-Str. 11
55129 Mainz
Vivien Kruck
06131-62250-93
presse@na-verlag.de

Matthias J. Bensch / Nadine Theiβing-Innemann / H.-Helge Nieswandt
Vasen Bilder Welten
Nünnerich-Asmus Verlag
240 Seiten mit 263 Abbildungen
21 x 27 cm, gebunden
ISBN: 978-3-943904-96-3
€ (D) 39,90; sFr 53,90; € (A) 41,10

**Archäologisches Museum der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster**
Herausgeber von
Vasen Bilder Welten

Das Archäologische Museum der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster wurde im Jahr 1884 gegründet und bietet mit seiner umfangreichen Sammlung spannende Einblicke in Kunst und Kunsthandwerk antiker Kulturen des Mittelmeerraums und des Vorderen Orients.

Mit der Sonderausstellung „Vasen Bilder Welten“ präsentiert das Museum die Vasen-Sammlung Dietmar Jordan.

Mitwirkende an dem gleichnamigen Begleitband waren Matthias J. Bensch, Universitätsangestellter und Studentutor am Institut für Klassische Archäologie und Christliche Archäologie und freier Mitarbeiter des Museums, H.-Helge Nieswandt, Universitätsangestellter und Kustos des Museums, Dieter Salzman, Universitätsprofessor und Direktor des Museums sowie Nadine Theißen-Innemann, freie Mitarbeiterin des Museums.